

# Mittleres Fuldataal will Marke entwickeln

## Regionale Vorzüge sollen herausgestellt werden

**Malsfeld** – Das Regionalmanagement im Mittleren Fuldataal steht vor einem Jahr voller Innovationen und Projekte: Unter anderem ist in Planung, eine Marke zu etablieren.

Ein weiteres Vorhaben des Regionalmanagement setzt sich mit dem Thema Fachkräfte auseinander. Unter dem Arbeitstitel „Entwicklung einer Regionexpertise“ möchte sich die Region laut Pressemitteilung sowohl intern als auch extern stärker sichtbar machen und gleichzeitig die Herausforderungen des Fachkräftemangels konkret angehen.

Im vergangenen Jahr startete Regionalmanagerin Karmann mit einem Experten-Workshop in Morschen.

Es folgten bis Dezember weitere Besprechungen zwischen dem Regionalmanagement, der Wirtschaftsförde-

rung, dem Landrat, Vertretern der Wirtschaft, Politik und Bürgermeistern.

Aus diesen Diskussionen entstand ein Vorhaben, das nun in zwei Teilprojekte aufgeteilt wurde.

Zum einen strebt die Region die Entwicklung einer Marke an, die von allen – Wirtschaft, Tourismus und Einwohnern positiv wahrgenommen wird.

Zum anderen möchte das Regionalmanagement mithilfe dieser Marke die regionalen Vorzüge herausstellen, um Interesse bei Zuzüglern und Rückkehrern zu wecken.

Jüngst startete das erste Teilprojekt „Facettenreichtum der Region – Entwicklung einer Marke“ mit einem Workshop in Malsfeld, an dem Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Anwohner teilnahmen. Bis Ende

des Jahres soll eine Marke entwickelt sein.

Daraus folgt das zweite Teilprojekt „Entwicklung der Region als Arbeitgeberregion“, um die Vorzüge und Stärken der Region als Arbeits- und Lebensort herauszuarbeiten.

Die Projekte werden auch durch das LEADER-Programm unterstützt, um eine nachhaltige Entwicklung sicherzustellen. Neben neuen Projekten gab es auch Personaländerungen: Rebekka Schütte wurde als Nachfolgerin für die langjährige Regionalmanagerin Marion Karmann eingestellt. Außerdem feiert die Region noch bis Oktober das 15-jährige Bestehen der Regionalentwicklung im Mittleren Fuldataal. abe

**Infos:** unter [foerderregion-mittleres-fuldataal.de/ueber-uns/regionalmanagement/](http://foerderregion-mittleres-fuldataal.de/ueber-uns/regionalmanagement/)



**Starteten mit einem Workshop in das erste Teilprojekt:** (von links) Johanna Bätz, Wolfgang Weyh, Klaus Döll, Marion Karmann, Eugen Knoth, Gritt Heinze, Ingo Hilgenberg, Rebekka Schütte, Lars Viereck, Daniela Fuchs und Edgar Slawik.

FOTO: REGIONALMANAGEMENT MITTLERES FULDATAL